



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 167879g

FIRMA

Holztrattner Wirtschaftsprüfungs-
und Steuerberatungs GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Dr. Michael Happel, geb 28.05.1969
am 25.09.2025

PRÜFWERT: 8c513a4eb67c8d50ca92072a80a77ea2

Dr. Felix Hammerschmidt, geb 24.10.1969
am 25.09.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	1.498.765,76	1.671
Anlagevermögen	38.751,00	46
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	38.751,00	46
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	1.448.662,60	1.615
Vorräte	267.483,57	196
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	622.095,71	544
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	559.083,32	875
Rechnungsabgrenzungsposten	11.352,16	10
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	1.498.765,76	1.671
Eigenkapital	336.463,45	384
eingefordertes Stammkapital	38.000,00	38
<i>Stammkapital</i>	38.000,00	38
<i>davon eingezahlt</i>	38.000,00	38
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	298.463,45	346
<i>davon Gewinnvortrag</i>	116.165,35	235
Rückstellungen	934.186,00	868
Verbindlichkeiten	228.116,31	419
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung erstellt. Die Bewertung sowie die Gliederung der einzelnen Positionen wurde derart vorgenommen, dass ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses wurde unter Berücksichtigung der Fortführung des Unternehmens und nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 196 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen.

Die Vermögensgegenstände bzw. Schulden wurden mit dem Nennwert, unter dem Grundsatz der Einzelbewertung und der Bedachtsnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet und angewendet. Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, die im vorliegenden Geschäftsjahr oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßige Abschreibung wird linear nach den EKSt-Richtlinien gemäß § 8 EStG vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und Abgang ausgewiesen. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen. Die Finanzanlagen sind – soweit vorhanden - zu Anschaffungskosten bilanziert.

Die Fertigerzeugnisse sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Die Personalrückstellungen (Abfertigung, Jubiläumsgeld) sind nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,0 % und des frühestmöglichen gesetzlichen Pensionseintrittsalters berechnet und angesetzt. Es wurde gegebenenfalls ein Fluktationsabschlag angesetzt.

Die Rückstellungen wurden unter Bedachtsnahme auf den Vorsichtsgrundsatz in Höhe des voraussichtlichen Anfalles gebildet. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist aufgelöst

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

16

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	226.547,91	5.646,36	0,00	0,00	2.244,38	229.949,89	
Immaterielle Vermögensgegenstände	41.313,75	0,00	0,00	0,00	0,00	41.313,75	
Sachanlagen	185.234,16	5.646,36	0,00	0,00	2.244,38	188.636,14	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	180.932,64	12.510,63	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	41.313,75	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	139.618,89	12.510,63	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	2.244,38	191.198,89
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	41.313,75
Sachanlagen	0,00	2.244,38	149.885,14
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	45.615,27	38.751,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	45.615,27	38.751,00
Finanzanlagen	0,00	0,00